

Vorstellung der Bürgermeisterkandidaten

Zur Bürgermeisterwahl am 19.06.2016 werden vier Bewerber zur Wahl stehen: Joachim Löffler, Arndt Störk, Alexander Weiß und Michael König. Bei der Kandidatenvorstellung am 07. Juni 2016 begrüßte Bürgermeisterstellvertreter Richard Gnirß rund 400 Zuhörer in der Emminger Witthohhalle. Im ersten Teil des Abends hatten die Bewerber zwanzig Minuten Zeit, um sich dem Publikum unter Abwesenheit der übrigen Bewerber zu präsentieren. Die Reihenfolge der Redner richtete sich nach dem Eingang ihrer Bewerbungen.

Den Anfang machte Joachim Löffler. Nach einer persönlichen Vorstellung gab er einen Rückblick über seine bisherige Tätigkeit als Bürgermeister der Gemeinde und erläuterte seine Prioritäten für die Zukunft Emmingen-Liptingens.

Als zweiter Bewerber war Arndt Störk an der Reihe. Er plädierte für einen Wechsel und erläuterte den Zuhörern die Gründe für seine Kandidatur. Auch er erläuterte seine Ziele, die er in Emmingen-Liptingen umsetzen möchte.

Dritter Redner war Alexander Weiß. Er stellte sich zunächst den Zuhörern vor und erklärte, warum er sich als geeigneten Kandidaten für das Amt des Bürgermeisters ansieht. Er stellte heraus, wie er Emmingen-Liptingen gestalten möchte.

Nach einer kurzen Pause nutzten die Zuhörer die Gelegenheit, um einem oder allen Bewerbern Fragen stellen zu können. Joachim Löffler wurden mehrere Fragen gestellt zu seiner Amtsführung in den letzten Jahren; Arndt Störk und Alexander Weiß wurden mehrfach zu ihrer Verwaltungserfahrung und ihrer geplanten Herangehensweise in der Zusammenarbeit mit dem Gemeinderat befragt. Allgemeine Fragen an alle Kandidaten betrafen z.B. die medizinische Versorgung in der Gemeinde, die Breitbandanbindung und den Erhalt der Witthohschule.

Am folgenden Abend fand eine zweite Kandidatenvorstellung im Ortsteil Liptingen statt. Bürgermeisterstellvertreter Ralf Bonacker moderierte den Abend. Die Bewerber stellten sich den über 300 Zuhörern in der vollbesetzten Schloßbühlhalle in umgekehrter Reihenfolge vor; die drei erschienenen Kandidaten Alexander Weiß, Arndt Störk und Joachim Löffler nutzten ihre Redezeit jeweils fast komplett aus. Im zweiten Teil des Abends hatten die Bürger/innen wieder die Möglichkeit, Fragen an einzelne oder alle Kandidaten zu stellen. Hierbei ging es vor allem um die Themen Integration der Flüchtlinge, Barrierefreiheit der Straßen und Gebäude, Flächenverbrauch, Anerkennung des Ehrenamtes, die Zukunft der Witthohschule und die medizinische Versorgung in der Doppelgemeinde.

Zum Abschluss dankte Ralf Bonacker der Zuhörerschaft und den erschienenen Kandidaten und rief die Bürgerschaft dazu auf, am 19. Juni von ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen.

Patrick Allweiler

Stv. Vorsitzender des Gemeindewahlausschusses